Kreditprogramm Klima schonende Kühlaggregate

Philippinen, Asien, 2008

Eckdaten			
Land/Region	Philippinen, Asien		
Ländereinordnung	Lower Middle Income Country		
Summe	11 450 000 € (Zuschuss)	davon „Klima“-Anteil	11 450 000 €
Finanziert über	BMUB	Finanzierungsinstrument	IKI (bilateral)
Jahr	2008	Projektzeitraum	2008 - 2012
Sektor	Minderung		
Projektträger	KfW Entwicklungsbank, Frankfurt am Main		
Projektpartner	Land Bank of the Philippines (LBP) Manila		
Anrechnung auf	☒ 0,7% - Ziel der Entwicklungszusammenarbeit ☐ Fast-Start-Zusage 2010-2012 ☐ Biodiversitätszusage 2009 ☐ Beitrag zur l'Aquila Zusage für Ernährungssicherheit		

Große Kühlaggregate, zum Beispiel für die Kühlung von Bürogebäuden, Einkaufszentren, oder Hotels, sind auf den Philippinen häufig veraltet und verwenden Fluorchlorkohlenwasserstoffe (FCKW) als Kältemittel. Neben der schädlichen Wirkung für die Ozonschicht ist die Treibhauswirkung von FCKW bis zu 4.500 Mal so hoch wie von Kohlendioxid. Das Kreditprogramm zielt darauf ab, Investitionen in moderne, energieeffiziente Kühlaggregate und den Einsatz alternativer Kältemittel zu fördern, die geringe Wirkungen auf das Klima und die Ozonschicht haben. Dabei werden unter anderem Selbständige sowie private und öffentliche Unternehmen angesprochen, mit dem Ziel einen Beitrag zum internationalen Klimaschutz zu leisten. Die Etablierung langfristiger Kredite fördert zudem die Entwicklung des philippinischen Finanzsektors. Direkte Zielgruppe des Kreditprogramms sind Unternehmen und öffentliche Institutionen, insbesondere in den Regionen Visayas und Mindanao.